

CANBOX

Mit diesem Werkzeug können Sie die Drehzahl vom CAN-Bus ihres Motorrades erfassen, mittels Lichtleitfaserkabel an die Redbox zu senden und mit der MissionControl-App auswerten zu lassen.

Voraussetzungen für die Nutzung:

Ab MissionControl App v1.25;

Motorräder ab Euro5 und OBD-Protokolle:SAE J1850-PWM, SAE J1939, ISO 9141, ISO 14230, ISO 15765-4



1. Ein/-Auschalter (Seite)
2. OBD-Anschlussbuchse
3. Gelbe LED: CAN-Bus-Scan, Empfangsmodus aktiv
4. Grüne LED; CAN-Bus gescannt, Protokoll erkannt, Gerät bereit
5. Power: Gerät eingeschaltet – Sendemodus aktiv
6. Test-Button: Senden eines Test-Drehzahlsignals an die Redbox zum testen der Verbindung per Lichtleitfaserkabel



1. Ein-/Ausschalter
7. Buchse 12V/2A für mitgeliefertes Netzteil
8. Sendebuchse für Lichtleitfaserkabel

Bedienungsablauf:

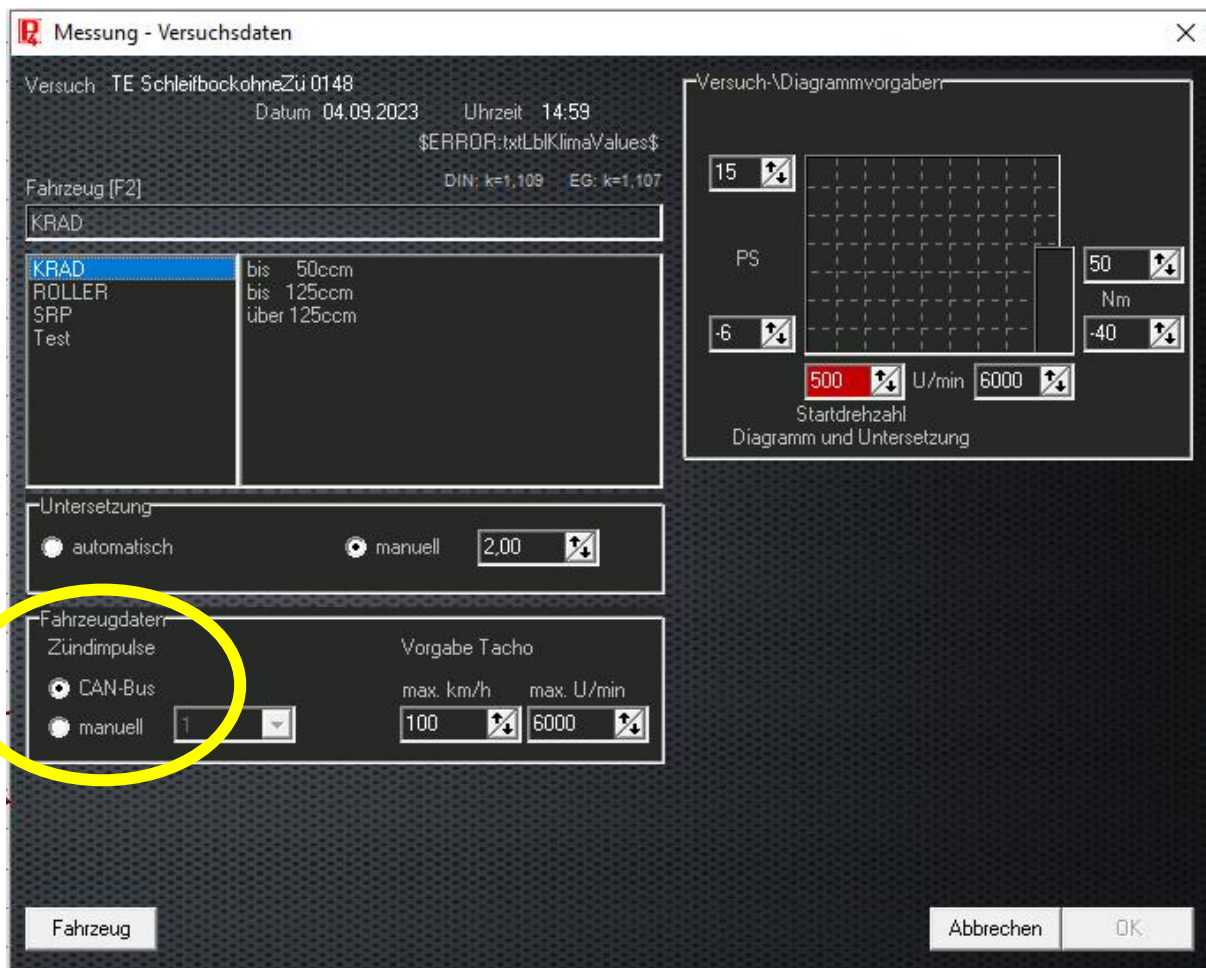
- Netzteil in die Netzteil-Buchse (7) stecken
- Lichtleitfaserkabel in die Lichtleitfaserbuchse (8) in der CANBox und der Redbox stecken
- CAN-Bus-Adapterkabel in die entsprechende Buchse des Motorrades stecken (nicht enthalten)
- Adapterkabel in die OBD-Buchse (2) der CANBox stecken
- Scan startet – gelbe LED (3)
- Nach erfolgreichem Scan läuchtet die grüne LED(4) und das Gerät ist betriebsbereit
- CANBox einschalten (1) – rote Power-LED leuchtet
- Es muss der Modus „CAN-Bus“ in der MissionControl-App gewählt werden.
- Drehzahlsignal wird an Redbox gesendet und kann zur Drehzahlermittlung genutzt werden

Testmodus

Die CANBox verfügt über einen Testknopf (6). Damit wird ein festgelegtes Drehzahlsignal an die Redbox gesendet. Nach einstecken des Netzteils(7) und einschalten der CANBox(1) kann durch drücken des Knopfes (6) die Verbindung zwischen CANBox und Redbox bzw. das Lichtleitfaserkabel getestet werden.

Die erfolgreiche Verbindung zum Motorrad wird mithilfe der grünen LED(4) angezeigt.

Versuch MissionControl App ab v1.25



Zur Verwendung der CANBox muss in der MissionControl App bei Fahrzeugdaten „CAN-Bus“ ausgewählt werden. Danach wird die Drehzahl über die CANBox erfasst.